



# MARIAZELLER PFARRBLATT

Sommer 2010



**In Mariazell:  
Auf Christus schauen!**



# WORT DES PFARRERS

**Liebe  
Pfarrbevölkerung!**

## Auf Christus schauen

Ein tolles Projekt zum diözesanen Schwerpunktthema „Auf Christus schauen“ hat die Hauptschule und die Polytechnische Schule in Zusammenarbeit mit dem Kindergarten und dem Pfarrgemeinderat verwirklicht. Ein großer Pfeil vor dem Schulgebäude weist die vorbeigehenden Menschen – vorrangig die Schüler und Schülerinnen und die Kindergartenkinder – auf die Basilika hin. Die Basilika ist als unsere Pfarrkirche in Mariazell, der Ort, an dem wir ganz besonders eingeladen sind auf Christus zu schauen. Der Pfeil ist für mich aber auch Wegweiser hinauf, in Richtung Himmel und möchte uns in Erinnerung rufen, was unser Diözesanbischof Egon Kapellari immer wieder sagt: „Über Mariazell ist der Himmel offener als an anderen Orten.“



In der Basilika bieten sich viele Möglichkeiten auf Christus zu schauen, vor allem in der Mitfeier der Eucharistie. Zum persönlichen Schauen auf Christus laden der Hochaltar mit dem Kreuz als Mitte des Altares und der Gnadenaltar mit dem Bild der Muttergottes, die mit dem übergroßen Finger auf Christus zeigt, besonders ein.

In unserer näheren Heimat gibt es aber auch nahezu unzählige Wegkreuze, Marterl, Bildstücke und andere Denkmäler des Glaubens, die uns diesen Blick öffnen wollen. Bis zum Herbst möchte der Pfarrgemeinderat möglichst viele dieser Bilder erfassen und bildlich dokumentieren. Dazu bitten wir um Ihre Mithilfe. Eine Veranstaltung im Spätherbst soll sich diesem Thema widmen.

## Bischofskonferenz

Von 21.-23. Juni fand wiederum die schon zur Tradition gewordene Sommer-Bischofskonferenz in Mariazell statt. Über den weitreichenden und zukunftsweisenden Beschluß der Bischöfe zu den Fragen des Mißbrauchs in der Kirche wurde in den Medien viel berichtet. In den Medien aber weitgehend untergegangen ist leider die Begegnung der österreichischen Bischöfe mit den Bischöfen unseres südlichen Nachbarlandes Slowenien. In der Nachfolge des mitteleuropäischen Katholikentages ist dieses Treffen in Mariazell kein Zufall und macht auch uns wieder neu auf die „(mittel-)europäische Dimension“ Mariazells aufmerksam. Ich bin zutiefst überzeugt, dass eine Erneuerung der Kirche in Österreich nur im Miteinander mit unseren europäischen Nachbarn und nicht nur in den eigenen engen Grenzen gelingen kann.

## Erneuerung der Kirche

Viele „Zeichen der Zeit“ weisen uns momentan darauf aufmerksam, dass es in der Kirche Erneuerung und Reform geben muß. Das ist nicht neu! Die Kirche muss sich ständig erneuern und reformieren, um ihrer Botschaft treu zu bleiben. Die Kirche lebt und ist nicht aus Stein. Entwicklungen gehören dazu!

Nun ist die Kirche eine weltweite Gemeinschaft und daher oft langsam und behäbig in ihren Erneuerungsprozessen. Mitzubedenken ist aber auch immer, dass Erneuerung bei uns selbst und in unseren kleinen Gemeinschaften beginnt. Auch unser Gebet um den hl. Geist kann zur Weiterentwicklung der Kirche beitragen.

## Assisi

Diesen Ort der kirchlichen Erneuerung besucht unsere Pfarrjugend im heurigen Sommer und begibt sich eine Woche auf die Spuren des großen Kirchenreformers Franz von Assisi. Ich denke, dass er uns auch heute noch viel zu sagen hat. Das Thema der Jugendwallfahrt „Geh hin und bau meine Kirche wieder auf“ könnte kaum aktueller sein.

Von 19. Juli bis inkl. 7. August bin ich heuer auf Urlaub bzw. auf Jugendwallfahrt und daher nicht erreichbar. In dringenden Anliegen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt. (2595)  
Einen schönen Sommer wünscht **P. Michael**

## Gelungenes Mitarbeiterfest 2010



Nur eine kleine Schar machte sich heuer zu Fuß auf den Weg zum Mitarbeiterfest der Pfarre in die Mooshuben, was aufgrund der äußerst tristen Großwetterlage auch nicht verwunderlich war. Trotz des schlechten Wetterberichts kamen wir aber von Gitarrenmusik begleitet relativ trocken über die Stögerleiten in die Mooshuben. Dort hatte sich inzwischen schon eine größere Schar versammelt.

Am Beginn bedankte sich der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Gottfried Pierer für den Beitrag, den jeder Mitarbeiter das ganze Jahr über in den unterschiedlichsten Aufgabenbereichen für das Pfarrleben leistet. Danach verwöhnten uns die Mooshubenwirtin und ihr Team mit deftigen kulinarischen Spezialitäten und schmackhaften Mehlspeisen. Für die musikalische Umrahmung sorgte Herr Ernst Mühl mit Harmonika und Gitarre - herzlichen

Dank dafür! So konnten wir einige fröhliche und gemütliche Stunden verbringen. Für die Ministranten und die Pfarrjugend stand jedoch vorrangig ein Ballspiel im Mittelpunkt, das erst durch den stärker werdenden Regen abgebrochen werden mußte. Eine besonders ambitionierte Gruppe unserer Pfarrmitarbeiter zog vom Mooshubenwirt noch weiter zum Landjugendfest, das beim Wieland stattfand. Der Pfarrgemeinderat möchte den „Danke-Nachmittag“ zu einer fixen Einrichtung im Jahreskreis der Pfarre machen und freut sich schon auf das nächste Mitarbeiterfest.

## Sonntagberg

Am Montag, 5. Juli feierte die Pfarre Mariazell am Sonntagberg ihre Wallfahrermesse mit etwa 200 Pilgern.

60 davon hatten sich schon am Samstag davor bei strahlendem Sonnenschein auf den Weg gemacht, 20 Radfahrer starteten am Montag um 4.30 Uhr vor der Basilika. Die Ministrantengruppe war ebenso wieder vertreten wie die Pfarrjugend und eine Gruppe aus unserer Nachbarpfarre Gußwerk. Ein besonderer Dank für die große Gastfreundschaft galt heuer Superior P. Gregor Ortner, der im Herbst nach 22 Jahren am Sonntagberg in Pension geht. Gefeierte wurden auch die beiden Wallfahrtsleiter Ferdinand Brandl und Hans Wurzing, die heuer beide einen runden Geburtstag haben. Die „verlobte“ Wallfahrt auf den Sonntagberg besteht seit dem Jahr 1682.



## Flohmarkt und Osthilfe

Bereits voriges Jahr wurde die Idee geboren, die übriggebliebenen Flohmarktsachen an eine caritative Einrichtung weiterzugeben. So kam ich zur Osthilfe Eberstanzell in Oberösterreich. Sie unterstützen seit 14 Jahren vier Projekte der Caritas in und um Jidvei ( der Ort liegt in siebenbürgischen Teil von Rumänien). So werden Schulen , Kindergärten, Jugendheime, eine Sanitätsstation und ein Behindertenheim gebaut und unterstützt. Auch Privathilfen werden geleistet z.B. wurde die Einrichtung eines Friseursalons hinuntergebracht, eine Friseurin kann sich nun ihren Lebensunterhalt selbst verdienen (ein Haarschnitt kostet übrigens 1 Euro).

Ich möchte mich bei allen die mit Begeisterung diese Sache unterstützten herzlichst bedanken, bei den Verpackern, denn Packschleppern, den Fahrern, dem Roten Kreuz, das Räume für eine dreiwöchige Zwischenlagerung bereitstellte und der Pfarrjugend (insbesondere für ihre großzügige Geldspende an die Eberstanzeller)! Das Geld wird für Transportkosten verwendet. Eine Fahrt kostet ca. 1000 Euro, die Pfarre bringt sie durch ihr Pfarrkaffee und Spenden auf.



Ein besonderes Danke an Jürgen Paukner, der sich spontan bereit erklärte, für den Transport nach Oberösterreich zu sorgen. So fuhren wir am 22. Mai mit zwei Feuerwehrautos und einem Privatbus, vollgestopft mit Schachteln, nach Eberstanzell. Wir wurden herzlichst empfangen und bestens bewirtet. Hr. Pramhaas, er leitet die Osthilfe, erzählte uns ausführlich über ihre Projekte. Er bedankte sich bei allen, die diese Aktion unterstützt haben.

Ein Danke an die Feuerwehr-

männer für die Mithilfe und die Bereitstellung der Fahrzeuge.

Die Kindersachen brachten wir übrigens ins Karmelkloster, sie wurden in ein Kinderheim der Caritas ins ungarische Kösseg gebracht. Es war eine großartige Aktion der "GEMEINSCHAFT".

Wenn jemand für Transportkosten der Eberstanzeller - Osthilfe spenden möchte

Raika Eberstanzell Kto. JIDVEI Nr. 1.921.998 BLZ 34770

*Susi Goldgruber*

## HELFEN durch HELFEN

Das Projekt, das die Ministranten zusammen mit den Jungscharmädels der 3. Klasse HS durchführten, war ein voller Erfolg. Wir konnten dem SOS Kinderdorf Haiti, durch unser Helfen und Ihren Spenden **1.100 Euro** überweisen. Ein großes „Danke“ an alle, die uns unterstützt haben!

*Axi Gillich*

### Erreichbarkeit des Pfarrers:

P. Michael ist unter folgenden Telefonnummern erreichbar: 2595-105 oder 2595-600 (Kanzlei) bzw. Handy: **0664-3323900** E-Mail: **p.michael@basilika-mariazell.at**

Medieninhaber und für den Inhalt verantwortlich: P. Dr. Michael Staberl OSB und Team des PGR, Pfarramt 8630 Mariazell; Erscheinungsort Mariazell

Druck: GiWe, 8630 Mariazell

Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt ist der 31.8. 2010

# **Pilgerreise mit der Pfarre Mariazell ins Heilige Land**

## **20. - 27. Februar 2011**

(Semesterferien in der Steiermark)

### **PROGRAMM:**

**1. Tag: Flug nach Tel Aviv - See Genezareth**  
Treffpunkt abends am Flughafen Wien-Schwechat und Abflug nach Tel Aviv. Fahrt zum See Genezareth.

**2. Tag: Heilige Stätten am See - Banjas**  
Fahrt zum Berg der Seligpreisungen und Wanderung nach Tabgha. Besichtigung der Primatskapelle sowie der Brotvermehrungskirche. Feier der Heiligen Messe. Anschließend Fahrt nach Kapernaum und Besuch der Synagogenruine aus dem 3. Jhd.. Danach Fahrt nach Banyas (Caesarea Philippi) zu den Jordanquellen. Rückfahrt zum See Genezareth und Bootsfahrt am See.

**3. Tag: Akko - Haifa**  
Fahrt nach Akko mit Besichtigung der berühmten Kreuzfahrerstadt: Kreuzrittersäle, Karawanserei und Bummel durch die Altstadt. Weiter zur Mittelmeerküste nach Haifa und Fahrt über die Panoramastraße auf den Berg Karmel mit Besuch des Klosters Stella Maris.

**4. Tag: Nazareth - Berg Tabor - Jerusalem**  
Fahrt nach Nazareth und Besuch der Verkündigungskirche sowie des Marienbrunnens und des Josefs Hauses. Danach Fahrt zum Berg Tabor und Auffahrt mit Taxis zum Ort der Verkündigung Jesu. Anschließend Fahrt durch die landschaftlich imposante Jordansenke, entlang fruchtbarer Plantagen und intensiv genutzter Landwirtschaftsgebiete nach Jerusalem. Auffahrt auf den Skopusberg, um einen ersten Blick über die Stadt zu haben.

**5. Tag: Jerusalem: Via Dolorosa - Ölberg - Berg Zion - Altstadt**  
Frühmorgens Gang auf der Via Dolorosa entlang der Kreuzwegstationen bis zur Grabeskirche. Auffahrt zum Ölberg mit Besuch der Paternosterkirche sowie der Kapelle Dominus Fleuit mit herrlichem Panoramablick über die Stadt Jerusalem. Vorbei am jüdischen Friedhof gelangen wir in den Garten Gethsemane, wo wir die Kirche der Nationen besuchen. Anschließend Fahrt zum Berg Zion und Besichtigung der Dormitio-Abtei sowie des Abendmahlsaales. Danach Gang durch die Altstadt bis zum Österreichischen Hospiz und etwas Zeit zur freien Verfügung.

**6. Tag: Jerusalem: Klagemauer - Tempelberg - Neustadt - Bethlehem**  
Besuch der Westmauer (Klagemauer) und Aufstieg auf den Tempelberg mit El Aqsa Moschee und Felsendom (Außenbesichtigung). Anschließend Panoramarundfahrt in der Neustadt von Jerusalem mit Knesseth, Siebenarmigen Leuchter, Modell Jerusalems aus herodianischer Zeit usw.. Weiterfahrt nach Bethlehem. Besuch der Geburtskirche sowie der Grotten. Rückfahrt nach Jerusalem.

**7. Tag: Totes Meer - Massada**  
Fahrt durch die Wüste Judäa zum Toten Meer und nach Massada, wo sich auf dem markanten Felsen die Ruinen der Festungsanlage von König Herodes befinden. Auf- und Abfahrt mit der Drahtseilbahn und Besichtigung. Fahrt zum Ufer des Toten Meeres mit Badegelegenheit (fakultativ). Anschließend Rückfahrt über Qumran (ehemaliges Kloster der Essener und Fundstelle der Schriftrollen des Propheten Jesaja) nach Jerusalem.

**8. Tag: Rückflug**  
Fahrt nach Ein Karem und Feier der Heiligen Messe. Danach Transfer zum internationalen Flughafen von Tel Aviv und Rückflug nach Wien.

### **Leistungen**

- Flug nach Tel Aviv und retour
- Hotelarrangement auf Basis Halbpension (in Galiläa - Kibbutz; in Jerusalem gehobenes Mittelklasse Hotel)
- Rundreise im Komfort-Bus lt. Programm
- Auffahrt auf den Berg Tabor mit Taxis
- sämtliche Eintrittsgebühren
- örtliche, deutschsprechende Fachreiseleitung
- Trinkgeldpauschale für Busfahrer und Reiseleiter

Reisepass erforderlich der noch mindestens 6 Monate gültig ist!  
Mindestteilnehmerzahl: 30

**Preis: 1.300,- Euro**

**Anmeldungen und nähere Informationen bei P. Michael bis spätestens Ende September**



Zum zweiten Mal lädt die Österreichische Bischofskonferenz Jugendliche aus ganz Österreich nach Mariazell ein: Von **13. bis 15. August 2010** verwandelt sich Österreichs bekanntester Wallfahrtsort in ein Jugendzentrum mit dem Flair eines Weltjugendtages.

Gemeinsam mit **allen Bischöfen Österreichs** wird den **ca. 800 Jugendlichen** im Alter

zwischen 14 und 25 Jahren ein abwechslungsreiches Programm geboten - doch zuerst wird gemeinsam gepilgert. In verschiedenen Varianten kommen die Jugendlichen nach Mariazell, wo gleich am Freitagabend ein Eröffnungsfest die Strapazen der Reise vergessen macht. Am Samstag stehen Gespräche zwischen den Bischöfen und den Jugendlichen, sowie zahlreiche Workshops auf dem Programm. Die Bandbreite der Workshops ist groß: Spirituelles, Kreatives und Sportliches stehen zur Auswahl. Die Lichterprozession am Abend bildet den stimmungsvollen Abschluss des ereignisreichen Tages. Am Sonntag findet eines der **größten katholischen Jugendtreffen** des Jahres mit einer feierlichen Abschlussmesse seinen Höhepunkt.

## Freitaggruppenabschluss am Köckensattel

Am Samstag, den 26. Juni marschierten wir mit der „Freitaggruppe“ von Mariazell bis zur Farnbodenhütte am Köckensattel. Dort grillten wir Würstel am Lagerfeuer, spielten lustige Spiele im Freien, gestalteten gemeinsam ein Abendgebet in der Almhütte und begaben uns früher oder später dann doch zur Ruh`. Nach einem ausgiebigen Frühstück und der gemeinsamen „Putzorgie“, wartete der Abstieg. Mittags kamen wir wieder gesund, aber nicht ganz munter in der Teichmühle an. Es war ein gemütlicher, sehr lustiger, aber vor allem gemeinschaftlicher Abschluss. Wir danken für das Miteinander in unserer diesjährigen Freitaggruppe...



*Die Freitaggruppenbegleiter- Schneck Nicole, Glitzner Florian, Brandl Peter*

## Afrika Projekt der Pfarrjugend

Am Jugendsonntag hat die Pfarrjugend als Schwerpunkt des Arbeitsjahres ein Afrika-Projekt gestartet, wobei über Vermittlung von Karoline Hulatsch der Kontakt zu einer Pfarre in Tansania hergestellt wurde. Die Pfarre im Landesinneren liegt in einem von Armut geprägten Gebiet und ist annähernd so groß wie der Bezirk Bruck / Mur. Mit der Kollekte vom Jugendsonntag, dem Erlös des Pfarrballes, der Bausteinaktion, der Kerzenaktion der Firmlinge und der Kollekte der Firmung konnten insgesamt **4.703 Euro** gesammelt und dem dortigen Pfarrer, P. Salutaris übergeben werden. Schön war es auch, dass wir im Rahmen des Projektes einiges über Tansania erfahren konnten und auch ein Firmlings-Workshop zum Thema abgehalten wurde. Allen Spendern ein herzliches „Vergelt`s Gott“!

# Aus unserem Pfarrleben

**Getauft wurden:**

- 30.05. Anna Elisabeth Kickenweitz, Mariazell
- 05.06. Mia Marie Fuchs, Mariazell
- 11.06. Julia Marie, Mariazell



**Getraut wurden:**

- 12.06. Martin Knirsch und Karoline Kompöck, St. Sebastian
- 12.06. Andreas Gumpold-Lintzmayer und Marika Troger, St. Sebastian



**Goldenes Priesterjubiläum:**

Am 29. Juni hat **P. Konrad Troppacher OSB** (seit 1992 als Wallfahrtsseelsorger in Mariazell tätig), sein „**Goldenes Priesterjubiläum**“ gefeiert. Die Pfarre gratuliert herzlich und wünscht P. Konrad weiterhin Kraft für den priesterlichen Dienst, Gesundheit und Lebensfreude.

**Heimgegangen sind:**

- 14.05. Werner Kurt Heumann (77), Mariazell
- 20.05. Johannes Glitzner (27), Mariazell
- 23.05. Josef Girrer (75), Mariazell
- 31.05. Thomas Jagersberger (66), Mariazell

**Danke für die zahlreichen Beileidsschreiben (die wir leider nicht alle persönlich beantworten können) und für die überaus große Anteilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes Hannes Glitzner.**

**In stiller Trauer - Hans und Traude Glitzner**

**Vor 10 Jahren sind verstorben – Wir haben sie nicht vergessen:**

- 22.07. Maria Kaltenegger, Mariazell
- 25.07. Hermine Reisner, Mariazell
- 05.08. Cäcilia Karner, St. Sebastian
- 28.08. Eduard H. Kristiner, St. Sebastian
- 02.09. Maria Hinterreither, Halltal
- 09.09. Johann Pilz, St. Sebastian

**Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst**

von Samstag 07.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr

17.07./18.07.	Dr. R. Zach	Gußwerk	03882/2304
24.07./25.07.	Dr. K. Huemer	Mariazell	03882/31028
31.07./01.08.	Dr. R. Zach	Gußwerk	03882/2304
07.08./08.08.	Dr. W. Surböck	Mariazell	0660/3830101
14.08./15.08.	Dr. K. Huemer	Mariazell	03882/31028
21.08./22.08.	Dr. R. Zach	Gußwerk	03882/2304
28.08./29.08.	Dr. W. Surböck	Mariazell	0660/3830101
04.09./05.09.	Dr. K. Huemer	Mariazell	03882/31028
11.09./12.09.	Dr. R. Zach	Gußwerk	03882/2304

## Pfarrkalender Sommer 2010

<b>Sonntag, 11.07.</b>	<b>15. Sonntag im Jahreskreis</b> 9.30 Uhr Pfarrmesse im Pfarrsaal (Abfahrt zum JS – Lager nach Mureck) 10.30 Uhr hl. Messe in der VS Halltal (Sängerrunde Halltal / Frühschoppen)
Dienstag, 13.07.	15.30 Uhr Rosenkranzgebet und Hl. Messe im Karmel
Donnerstag, 15.07.	18.30 Uhr hl. Messe und Anbetung bei den Kleinen Schwestern
Samstag, 17.07.	11.00 Uhr Bergmesse am Ochsenboden (Bergrettung)
<b>Sonntag, 18.07.</b>	<b>16. Sonntag im Jahreskreis</b> 9.30 Uhr Pfarrmesse im Pfarrsaal (Lagermesse der Jungschar) 10.30 Uhr Martha Wölger Gedenkmesse beim Eiblbauer (Singkreis Aflenz)
<b>Sonntag, 25.07.</b>	<b>17. Sonntag im Jahreskreis</b> Die hl. Messe im Halltal entfällt wegen Urlaub des Pfarrers 9.30 Uhr Pfarrmesse im Pfarrsaal
<b>Sonntag, 01.08.</b>	<b>18. Sonntag im Jahreskreis</b> 8.30 Uhr ll. Messe beim Kriegerdenkmal im Rechengraben 9.30 Uhr Pfarrmesse im Pfarrsaal (Pfarrjugend, Abfahrt nach Assisi)
<b>Sonntag, 08.08.</b>	<b>19. Sonntag im Jahreskreis</b> 8.30 Uhr hl. Messe in der Bruder Klaus Kirche, Walstern 9.30 Uhr Pfarrmesse im Pfarrsaal
Freitag, 13.08.	15.30 Uhr Rosenkranzgebet und Hl. Messe im Karmel
Samstag, 14.08.	11.30 Uhr hl. Messe der Jugendwallfahrt, Basilika 20.30 Uhr Lichterprozession gemeinsam mit der Jugendwallfahrt
<b>Sonntag, 15.08.</b>	<b>Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel</b> 10.00 Uhr Festgottesdienst der Jugendwallfahrt vor der Basilika (Die Pfarre Mariazell feiert diesen Gottesdienst als Pfarrmesse mit!) 17.30 Uhr Gesungene Vesper in der Basilika
<b>Sonntag, 22.08.</b>	<b>21. Sonntag im Jahreskreis</b> 8.30 Uhr hl. Messe in der VS Halltal 9.30 Uhr Pfarrmesse im Pfarrsaal (gestaltet von der Pfarrjugend)
<b>Sonntag, 29.08.</b>	<b>22. Sonntag im Jahreskreis</b> 8.30 Uhr hl. Messe in der Bruder Klaus Kirche, Walstern 9.30 Uhr Pfarrmesse im Pfarrsaal
<b>Samstag, 04.09.</b>	12.00 Uhr Festmesse der Niederösterreichischen Landesfeuerwehrwallfahrt
<b>Sonntag, 05.09.</b>	<b>23. Sonntag im Jahreskreis</b> 8.30 Uhr hl. Messe in der VS Halltal 9.30 Uhr Pfarrmesse im Pfarrsaal (Verabschiedung der Kl. Schwestern)
<b>Dienstag, 07.09.</b>	17.30 Uhr Gesungene Vesper in der Basilika 20.30 Lichterprozession zum Patroziniumsfest der Basilika
<b>Mittwoch, 08.09.</b>	<b>Maria Geburt – Patrozinium der Basilika</b> 10.00 Uhr Festgottesdienst in der Basilika
<b>Sonntag, 12.09.</b>	<b>24. Sonntag im Jahreskreis</b> 8.30 Uhr hl. Messe in der Bruder Klaus Kirche, Walstern 9.30 Uhr Pfarrmesse im Pfarrsaal
<b>Montag, 13.09.</b>	8.00 Uhr Schuleröffnungsgottesdienst der HS / PTS im Pfarrsaal 9.00 Uhr Schuleröffnungsmesse der Volksschule im Pfarrsaal 15.30 Uhr Rosenkranzgebet und hl. Messe im Karmel



*Allen Lesern unseres Pfarrblattes wünschen wir schöne Sommermonate, den Schülern und Schülerinnen tolle Ferien.*